

# BERICHTSVORLAGE

			<b>Vorlage-Nr. M 01/0513</b>	
<b>68 - Amt für Gebäudewirtschaft</b>			<b>Datum: 16.10.2001</b>	
<b>Bearb.</b>	:Herr Cracauer	<b>Tel.:</b>	<b>öffentlich</b>	<b>nicht öffentlich</b>
<b>AZ.</b>	:68.3/ke		<b>X</b>	

**Beratungsfolge**

**Sitzungstermin**

**Ausschuss für Planung, Bau und Verkehr**

**18.10.2001**

**Alle Asylantenunterkünfte - Beantwortung der in der 64. Sitzung gestellten Fragen -**

- 1.) Es wurden im Haushalt 2001 unter der Haushaltsstelle 4360-95030 für die Dachsanierung und Folgeschädenbeseitigung 100.000,00 DM bereitgestellt. Dieser Betrag wurde später auf 90.000,00 DM reduziert.
- 2.) Die zu beseitigenden Mängel bestanden bei drei Doppelcontainern aus Durchfeuchtungen infolge zu geringer Überdeckung der Pfannen in Relation zu der geringen Dachneigung von 12° und bei div. anderen Gebäuden waren im Bad Durchfeuchtungen an den Fallrohrdachdurchführungen. Die Fallrohrleckagen waren so heftig, dass in sehr kurzer Zeit die darunterliegende Rigipsdecke in Mitleidenschaft gezogen wurde. Diese Schäden mussten sofort beseitigt werden., ebenso die Folgeschäden der Rigipsdecken.
- 3.) Nach diesen Sofortmaßnahmen, die aus dem Bauunterhaltsbudget beglichen wurden, waren die Durchfeuchtungen beseitigt. Einige weitere Maßnahmen, wie der Einbau von Windrispen, wurden im Zuge dieser Dachöffnung mit erledigt.
- 4.) Nachdem drei Doppelcontainer vom Reiherhagen zur Anlage Buchenweg versetzt worden sind, ist die geplante und kalkulierte Arbeit der HU-Bau vom 11.12.2000 erledigt worden. Weitere Leckagen wurden nicht entdeckt!
- 5.) Die beantragten Mittel konnten zurückgegeben werden.
- 6.) Ein finanzieller Schaden ist nicht entstanden.

**Anlage(n)**

Sachbearbeiter/in	Abteilungsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 20)	Dezernent/in
-------------------	---------------------	---------------	--	--------------